

Große Emotionen, großer Mensch

160 Läuferinnen und Läufer am Start. 460 Menschen erleben den besonderen Tag am Schulzentrum Wenden

Meinolf Wagner

Wenden. Geschafft. Er hat es geschafft! Unter dem Beifall und der maximalen Anfeuerung der vielen Zuschauer bewältigte Thorsten Voß die 400 Meter und eröffnete damit den 5.0 Sternenlauf im Schulzentrum Wenden. Es wurde ein schöner und hoch emotionaler Sporttag. So etwas hat es in der Gemeinde Wenden und in ganz Südwestfalen noch nie gegeben.

Thorsten Voß, an ALS erkrankt, hatte zu diesem Spendenlauf aufgerufen und ihn am Samstagmorgen im Trikot des Fußball-Bundesligisten SC Freiburg eröffnet: „Für mich war es eine große Aufgabe und Motivation, eine solche Großveranstaltung gemeinsam mit dem FC Möllmicke zu stemmen“, sagte er. Schon mit großem Beifall als Unterstützung ging der Hillmicker die 400 Meter Herausforderung mit seinem Rollator an. „Wenn man im Ziel ankommt, dann fällt die gesamte Last von einem ab“, erzählte Thorsten Voß völlig geschafft unserer Zeitung und war zu Recht stolz: „Mit viel Power, Energie, Konzentration und einer unglaublichen Willensleistung habe ich es gepackt.“



Thorsten Voß, Initiator des ALS-Spendenlaufs, triumphiert im Ziel: Es ist geschafft.

MEINOLF WAGNER

Musikalische Unterstützung

Und immer mit musikalischer Unterstützung der Kapelle „Sympatica Sauerland“. Sie spielten immer nach 100 Meter mit einem flotten Marsch auf und sorgten für eine zusätzliche zweite Luft. Die Blasmusik war und ist die Welt von Thorsten Voß.

Es waren viele Läufer aus dem heimischen Kreis ins Schulzentrum gekommen, auch aus dem benachbarten Siegerland war man angereist. Ob Alt oder Jung, ob mit Rollator, Gehhilfen oder Rollstuhl alle waren gekommen und hochmotiviert. An einem Tag wie gemalt auch der Wettergott hatte seinen Beitrag geleistet.

So ist das Wendener Land. Wenn es wichtige Veranstaltungen gibt, wird angepackt. Beim FC Möllmicke hatte man für dieses Event groß aufgefahren. Es waren zwischen 30 bis 35 ehrenamtliche Helfer im Einsatz und griffen ins große Rad, damit alles rund lief. Auch mit der Bewirtung waren alle bestens versorgt. So ließen es sich die Altliga-Fußballer des FC Möllmicke nicht nehmen vor der Mannschaftsfahrt im Schulzentrum vorbei zu schauen. Bei einem Möllmicker Frühstück (heiße Fleischwurst und ein Stuppi) gaben sie noch eine Spende ab.

Peter Niklas, Vorsitzender des



Spendenlauf mit Team André, hinten: Petra Lütticke, Joachim Hoberg, Tanja Sander, Wolfgang Hillicke, Björn Picker, vorn André Hoberg, Thorsten Voß, Matthias Kapp.

:MEINOLF WAGNER

Gemeindefortsportverbandes Wenden, war auch vor Ort, um diesen außergewöhnlichen Spendenlauf mit einem Flachgeschenk zu unterstützen. „Der Gemeindefortsportverband Wenden weiß die Initiative des FC Möllmicke sehr zu schätzen.“ Auch Bernd Clemens, Bürgermeister der Gemeinde, ließ es sich nicht nehmen, seine Mitarbeiter beim Spendenlauf maximal zu unterstützen. Von diesem Event war er total begeistert: „Man findet keine Worte. Einfach großartig, wie Thorsten immer neue Aktivitäten erfindet und auch umsetzen kann. Es zeichnet aber auch die Vereine in der Ge-

meinde Wenden und Umgebung aus, dass angepackt wird. Es liegt aber auch an der Struktur der Dörfer, sich für gemeinsame Aktivitäten zu begeistern und zu motivieren, das hat sich auch heute beim Spendenlauf von Thorsten Voß deutlich gezeigt.“

Positives Resümee

Für Jörg Heiner von der SG Wenden war es klar, vor dem Hohebracht-Berglauf in Bilstein seine Runden zu drehen und brachte es auf den Punkt: „Es war für mich eine Herzensangelegenheit, für Thorsten ein paar Runden zu dre-

hen und diese Initiative laufend zu unterstützen. Eine unglaubliche Leistung von Thorsten, die Runde zu bewältigen. Das war Motivation pur und macht auch demütig.“

Eine ganz besondere Note gab es am Wendener Schulzentrum auch noch. Das Senioren-Zentrum der Diakonie Obere Hengsbach war aus dem südlichen Siegerland gekommen, um den Spendenlauf von Thorsten Voß zu unterstützen. Anne Lizinka, die Sozialarbeiterin des Hauses: „Wir haben durch die Nichte einer Mitarbeiterin von diesem Event erfahren. Deshalb war es klar, dass wir uns auch aktiv beteiligen

und einige Runden drehen werden. Die Spende wird von der Schlossapotheke Siegen, einem unserer Partner kommen. Es ist auch eine willkommene Abwechslung für Menschen mit körperlichen und geistigen Einschränkungen.“

Ein äußerst positives Resümee konnte der Möllmicker Vorsitzende Daniel Henne nach dem Abschluss der Veranstaltung ziehen: „Es waren über 460 begeisterte Leute am Schulzentrum und alle 160 angemeldeten Läufer waren am Start. Ein Höhepunkt war die JoJo Weber Band, eine Rock-Coverband aus Rheinland Pfalz.“

Team André im Einsatz

Das **Team André** war am Samstag ebenfalls beim Spendenlauf in Wenden im Einsatz. „Andre und Thorsten kennen sich schon länger und deshalb wollten sie auch am Schulzentrum mit unterstützen“, sagte Daniel

Henne vom Ausrichter FC Möllmicke.

„Es ist eine ganz geile Location“, gab **André Hoberg** zu verstehen, als er am Schulzentrum angekommen war.

Eine unglaubliche Leistung von Thorsten.

Jörg Heiner, Ultraläufer